

## [Die Separatisten haben Maiorsk beschossen](#)

08.12.2021

In den vergangenen 24 Stunden haben Separatisten im Donbass sechsmal das Feuer auf ukrainische Stellungen eröffnet, ohne dass es dabei Verletzte gab. Seit Beginn des heutigen Tages ist kein Beschuss mehr zu verzeichnen. Dies berichtete am Mittwoch, den 8. Dezember, das Pressezentrum des Joint Forces Operation Headquarters.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

In den vergangenen 24 Stunden haben Separatisten im Donbass sechsmal das Feuer auf ukrainische Stellungen eröffnet, ohne dass es dabei Verletzte gab. Seit Beginn des heutigen Tages ist kein Beschuss mehr zu verzeichnen. Dies berichtete am Mittwoch, den 8. Dezember, das Pressezentrum des Joint Forces Operation Headquarters.

Es wird darauf hingewiesen, dass bei einem der sechs Beschüsse Waffen eingesetzt wurden, die nach den Minsker Vereinbarungen verboten sind.

„Es gab keine Verluste bei den Vereinigten Streitkräften durch die Aktionen des Feindes“, heißt es im Morgenbericht.

Vor allem in Richtung Maiorsk feuerten die Söldner automatische Panzerfäuste ab. Die Außenbezirke der Siedlung gerieten unter Beschuss, wodurch ein privates Wohnhaus beschädigt wurde. Es gab keine zivilen Opfer.

In Richtung Novoaleksandrivka schossen die Separatisten mit Granatwerfern verschiedener Systeme, großkalibrigen Maschinengewehren und anderen Kleinwaffen. In der Nähe von Juschny setzte der Feind 120-mm-Mörser und Handfeuerwaffen ein. In der Nähe von New York feuerte der Feind mit Granatwerfern verschiedener Systeme und mit Handfeuerwaffen. In der Nähe von Prytsepileivka wurde auf automatische Maschinengewehre und Granatwerfer mit Unterrohr geschossen.

Das Hauptquartier stellte fest, dass am 8. Dezember um 7 Uhr morgens keine Verletzung des Waffenstillstandsregimes stattgefunden hat.

Am Vortag wurde berichtet, dass der Beschuss im Donbass zugenommen habe. Der Feind beschießt ukrainische Stellungen mit verbotenen Waffen.

Zuvor wurde berichtet, dass Tausende von Häusern im Donbass nach Beschuss stromlos waren. Rund zweitausend Abonnenten waren ohne Strom. Illegale bewaffnete Gruppen beschossen den Bahnhof Kondrashivka und das Dorf Malynove.

Separatisten bauen schwere Waffen und Scharfschützen auf Geheimdienst.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 286

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.